

An der Zufahrt zur Feuerwehrwache befindet sich ein Schiebetor, angetrieben durch einen Drehstrommotor (vergl. Leistungsschild). Der Übersichtsschaltplan des Schiebetores der Feuerwehrwache zeigt den prinzipiellen Aufbau der Wendeschützschtaltung.

- Das Tor soll von zwei Stellen mittels Taststellen (Dreifachaster) bedienbar sein.
- Für die beiden Betriebszustände (Auf / Zu) stehen zwei Lastschütze und zwei Überstromschutzrelais zur Verfügung.
- Für die Wendeschützschtaltung ist eine Taster- und eine Schütz-Verriegelung vorzusehen. In der jeweiligen Endposition des Schiebetores stehen zwei Endlagenschalter (B4+B5) als Öffner zur Verfügung. Zur Gefahrenabwehr ist die Anlage über einen Not-Halt-Schalter gesichert.
- Das Fahren des Tores (Auf u. Zu) wird durch eine Rundumleuchte (P1) angezeigt.
- Eine Störungsmeldeleuchte (P2) zeigt das Auslösen einer Überstromschutzeinrichtung (B1+B2) an.
- Beim Zufahren des Tores sorgt eine Prallschutzvorrichtung (B3) für das Stoppen des Tores beim Auftreffen auf ein Hindernis und eine Umkehrung der Fahrtrichtung (Auf).

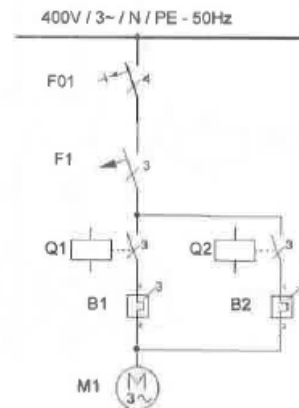
Hinweise zu den beiden Dreifachasterkombinationen für die Innen- und Außenbedienstellen:

Innen: S1 = Halt, S2= Zu, S3 = Auf
Außen: S4 = Halt, S5= Zu, S6 = Auf



Hersteller	
Typ:	M2 AA 100 L
D-Motor	Nr.
U / I	400 / 230 V / 6,4 / 11,1 A
P	3,0 kW S1 cos phi 0,88
n	980 / min 50 Hz
Isol.-Kl.	F IP 55 15 kg
DIN-VDE EN	

Leistungsschild des Drehstromasynchron-Motors, Wirkungsgrad beträgt 77 %



Übersichtsschaltplan der Wendeschützschtaltung

Vervollständigen Sie den Last- und Steuerstromkreis der Schützschtaltung auf den Seiten 2 und 3! Berücksichtigen Sie die obigen Bedingungen und Maschinendaten bei der Realisierung!

Vorgaben

